MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Phädra

Racine, Jean

1913-11-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

3. Volksvorstellung

Montag, den 3. November 1913

Phädra

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Jean Racine
Übersetzt von Friedrich von Schiller

Regie: Der Intendant

Personen:

Theseus, König von Athen	Fritz Alberti
Phädra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	Teresina Oster
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Georg Köhler
Aricia, aus dem königlichen Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Margarete Köckeritz
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Wilhelm Kolmar
Oenone, Amme und Vertraute der Phädra	Toni Wittels
Ismene, Vertraute der Aricia	Poldi Dorina
Panope, vom Gefolge der Phädra	Olly Boeheim

Pause nach dem dritten Akte

Die Darsteller leisten den Hervorrufen des Publikums erst nach Schluß des letzten Aktes Folge.

Kasseneröffnung 7½ Uhr **Anfang 8 Uhr** Ende 10¾ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. bis 5. Reihe	Mk. 3.—
Parterreloge	„ 2.50
II. Rang: Mitte und Proszeniumsloge	„ 1.70
III. Rang: Mitte und Seite	„ 1.20
IV. Rang: Mitte	Mk. 0.50
IV. Rang: Seite	„ 0.30

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 1.20
Parterre Stehplatz	„ 0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	4. November	(A 13, hohe Preise)	Jüdin	Anfang 7 Uhr
Mittwoch	5. November	(B 13, Mittelpreise)	Zum 1. Male: Rateliff	

MARCHIVUM